

Antrag für Sanitätsdienst

Mindestens 5 Wochen vor dem Anlass an Samariterverein Liechtensteiner Unterland senden!

<p>1. Veranstalter</p> <p>Verein / Organisator:</p> <p>Kontaktperson:</p> <p>Tel. / E. Mail:</p> <p>Rechnungs- adresse:</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>2. Samariterverein</p> <p>Samariterverein Liechtensteiner Unterland</p> <p>Sanitätsdienst - beauftragte: svlu Doris Ritter</p> <p>.....</p> <p>Stellvertreterin : svlu Christine Simonetta</p> <p>Finanzen: svlu Caroline Haldner</p>
--	--

3. Veranstaltung

Anlass:

Datum:

Durchführungsort:

Verschiebedatum:

Durchführung bei schlechtem Wetter:

Im Zweifel Auskunft unter Tel. Nr. :

Präsenzzeit der Samariter

Datum:	von	bis
.....
.....
.....
.....

(ungefähr) Anzahl Aktive:

(geschätzte) Anzahl Zuschauer / Besucher:

4. Sanitätsdienst

..... (gewünschte Anzahl) Samariterposten (zu je zwei Samaritern / Samariterinnen)

Standort Samariterauto:
(Nähe von Stromanschluss)

Standort/e weiterer Sanitätsdienste:

eigener Sanitätsraum:

ja
 nein

Schlüssel bei

vorhanden ist

Strom
 Wasser
 Toiletten

vorhandenes
Mobilier

5. Leistungen der beteiligten Partner / Finanzielles

Verpflegung pro Person

Bis zu drei Einsatzstunden offeriert der Veranstalter eine Zwischenverpflegung und Getränke, bei längeren Einsätzen eine Hauptmahlzeit und Getränke.

Entschädigung / Verrechnung von Verbrauchsmaterial

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Grundtaxe für Sanitätsdienst | CHF 50.-- |
| für jeden weiteren Tag | CHF 25.-- |
| Miete von Sanitätskoffer (ohne Sanitätsdienst) | CHF 25.-- |
| 2. Entschädigung pro eingesetzte/r Samariter/in | |
| a) bei Vereinsanlässen | CHF auf Anfrage / Std. |
| bei Veranstaltungen ab 18.00 Uhr | CHF auf Anfrage / Std. |
| b) bei Grossanlässen Landesweite Anlässe | CHF auf Anfrage / Std. |
| 3. Verbrauchsmaterial nach rapportiertem Verbrauch die effektiven Kosten (zum Selbstkostenpreis). | |
| 4. Skisanitätsdienst nur inkl. Tageskarte | CHF 35.-- / Std. |

6. Verschiedenes / Wünsche / spezielle Abmachungen

.....
.....
.....

Ort und Datum:

Unterschrift des Veranstalters

Dieser Antrag ist frühzeitig, mindestens jedoch 5 Wochen vor der Durchführung des Anlasses, an Samariterverein Liechtensteiner Unterland Postfach 211 9492 Eschen, E-Mail info@svlu.li zu senden.

Risikobeurteilung für einen Sanitätsdienst-Auftrag

Veranstalter:
Ort der Veranstaltung:

Art der Veranstaltung:
Datum:

Es müssen alle Zeilen mit einer Antwort versehen werden.

		ja	nein
Aktiv Beteiligte	über 20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 200	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sind die aktiv Beteiligten körperlich stark gefordert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sind die aktiv Beteiligten als Amateure tätig?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ist der Ausbildungs-/ Trainingsstand eher tief?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Birgt die Betätigung ein spezielles Unfallrisiko?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuschauer/Besucher	Besteht Körperkontakt (Kampfsport/Mannschaften)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sind Anhäufungen möglich (Fahrerfeld)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 500	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 1 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 2 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 4 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 6 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 8 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 10 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 12 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 14 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	über 16 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
über 18 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
über 20 000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist ein grosses Gedränge möglich?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist mit einer speziell gefährdeten Gruppe zu rechnen? (ältere Leute, Herzpatienten, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind besondere Emotionen oder Einfluss von Alkohol/Drogen möglich?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Umfeld	Ist die Veranstaltung grossräumig verteilt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sind besondere Einflüsse wie übermässige Hitze, Sauerstoffmangel usw. möglich?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ist das Gelände unwegsam, rutschig, glitschig, eisig usw.?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ist die Wettersituation risikosteigernd?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ist die Tageszeit risikosteigernd?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Gibt es aus früheren Veranstaltungen Erkenntnisse über risikosteigernde Faktoren? Wenn ja, welche?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnis

Total der Ja-Antworten

Risikostufe

Festlegen der Postengrösse

Zuteilung zur Risiko- stufe

Als Faustregel kann eine Veranstaltung gemäss der Anzahl „ja“ aus der Checkliste einer der fünf Risikostufen zugeteilt werden.

bis 9 Ja-Antworten	Stufe 1
10 – 16 Ja-Antworten	Stufe 2
17 – 21 Ja-Antworten	Stufe 3
22 – 26 Ja-Antworten	Stufe 4 ²
27 – 32 Ja-Antworten	Stufe 5 ²

Postengrösse

Aus der Risikolage der Veranstaltung kann die Anzahl benötigte Samariter und deren Qualifikation abgeleitet werden:

Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
1 Samariter mit BLS-AED-Ausweis, der nicht älter als zwei Jahre ist, zugleich als Postenchef 1 Samariter	2 Samariter mit BLS-AED-Ausweis, der nicht älter als zwei Jahre ist, zugleich als Postenchef 2 Samariter	Sanitätsdienstleiter 3 Samariter mit BLS-AED-Ausweis, der nicht älter als zwei Jahre ist 3 Samariter
Stufe 4 ²	Stufe 5 ²	
Sanitätsdienstleiter 5 Samariter mit BLS-AED-Ausweis, der nicht älter als zwei Jahre ist 5 Samariter 1 med. Fachperson	Sanitätsdienstleiter 7 Samariter mit BLS-AED-Ausweis, der nicht älter als zwei Jahre ist 7 Samariter 1 med. Fachperson	

Müssen innerhalb einer Veranstaltung mehrere Posten besetzt oder muss mit Patrouillen gearbeitet werden, sind die Teams, die zusammen arbeiten, so zu gestalten, dass jeweils mindestens eine Person über eine BLS-AED-Kursbescheinigung verfügt (nicht älter als zwei Jahre).

Der stufengerechte Einsatz von Mitgliedern der Help-Samariterjugend-Gruppe zusammen mit Samaritern kann motivierend wirken. Damit Hilfesuchende Personen Vertrauen in die Hilfeleistung haben, sollen die eingesetzten Mitglieder der Help Samariterjugend-Gruppen nicht zu jung sein (untere Altersgrenze 16 Jahre).

² Eingefügt durch Beschluss des Zentralvorstands vom 16.04.10